

Demnächst erscheint:

Memoirenbibliothek III. Serie, Bd. 14/15

Wider Napoleon!

**Ein deutsches Reiterleben
1806—1815**

Neu herausgegeben von F. M. Kircheisen

Zwei Bände. Preis brosch. 9 M.; in Leinen 11 M.; in Halbfranz 13 M.

Ein tapfrer Blücherhusar,

ein preußischer Reiteroffizier von altem Schrot und Korn, erzählt uns hier von seinen Kriegsabenteuern, die er im Kampfe gegen Napoleon erlebte. Bei Jena erhielt er die Feuertaufe, und von 1806 bis 1815 focht er unentwegt, wo immer gegen den Franzosenkaiser gekämpft wurde: erst mit den Preußen, dann mit den Russen, später als Freischärler unter Schill und dem Herzog von Braunschweig, sodann mit den Engländern in Portugal und Spanien, schließlich 1812 wieder mit den Russen, und zuletzt machte er unter Blücher die Freiheitskriege 1813—1815 mit.

Form und Inhalt dieser Erinnerungen eines Ungenannten sind von geradezu packender Wirkung, und so wird

dies echt deutsche Memoirenbuch

mit dem forschenden Husarenstil des Verfassers eine freudige Aufnahme bei den deutschen Lesern finden.

Frei-Ex. 7/6 mit 33¹/₃ %.

(Bezug auf einmal.)

Prospecte gratis

Von 300 an mit Firma

Stuttgart

Robert Lutz

FAB

Pfohl,

Neues Wörterbuch
der französischen und
deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band.

Geb. 7 M.

Bar 4.20 M.; 10 Gr. 35 M.

„Möchten unsere Primaner, um zur Zeit auf das beste beraten zu sein, hinfort Pfohl . . . auf ihrem Schreibtisch finden.“

Professor Schmidt, Stadt-
Gymnasium und Real-
gymnasium zu Köln.

„Wenn ich gestehen muß, daß das Pfohlsche Wörterbuch mich stets von neuem durch die prompte Sicherheit seiner Auskunft in allen zweifelhaften Fällen verblüfft hat, so scheint mir dies das höchste Lob zu sein, das einem Buche dieser Art zuteil werden kann. In seinem prächtigen Einbände eine Zierde meiner Hausbibliothek, durch seinen Inhalt mir ein zuverlässiger, stets helfender Freund.“

Lehrants-Assessor Grün, Ernst-
Ludwig-Schule zu Bad Nauheim.

„Pfohl hat tatsächlich vor allen von mir bisher erprobten Wörterbüchern so viel Vorteile voraus, daß ich in Zukunft ausschließlich dieses Wörterbuch meinen Schülern zur Anschaffung empfehlen werde.“

Präparandenlehrer Fischer,
Präparanden-Anstalt
zu Eriebsees (Pom.).

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 29. April 1911.

F. A. Brockhaus.